

QS-TIERGESUNDHEITS- BERATUNG

Für eine nachhaltige Verbesserung der Tiergesundheit
und einen Mehrwert für die gesamte Branche.



Schritt 1



Identifikation auffälliger Betriebe

- **Quartalsweise**
- **Stichtagsberechnung** auf Basis sichtbarer Schlachtbefunde:
 - Schwanzveränderung
 - Teilschäden
 - Untauglichkeit
- **Keine fixen Vorgaben** bzgl. der Anzahl der Betriebe

Audit zur Tiergesundheit vor Ort

- **Innerhalb von 3 Monaten**
- Wenn Beratungsbedarf festgestellt wird, dann Start der Verbesserungszeit über 9 Monate
- **Weiterhin Hinweis über den Infobrief**



Schritt 2

Schritt 3



Beratung

- Erst-Beratung muss **innerhalb von 4 Wochen** nach dem Audit stattfinden
- Auswahl des Beraters durch Tierhalter:
 - speziell geschulter, **QS-zugelassener Berater**
 - **Hoftierarzt** sollte möglichst **hinzugezogen** werden

Beratungsprotokoll

- **Innerhalb von 3 Wochen**
- **Upload des Beratungsprotokolls** in die Datenbank durch den Berater



Schritt 4

Schritt 5



Automatisierte Erfolgskontrolle über die QS-Datenbank

- **12 Monate**
- Nach Ablauf der 9-monatigen Verbesserungszeit (s.o. *Schritt 2*) **startet die Beobachtungszeit**
- **Erneute Bewertung – Vermerk** bei negativer Erfolgskontrolle

Quartalsweise Stichtagsberechnungen innerhalb der Beobachtungszeit (wie in Schritt 1)

- **Ist der Betrieb erneut auffällig?**

Nein – kein auffälliger Betrieb → **ENDE**

Ja – dann erfolgt **erneut ein Audit**



Schritt 6

➤ Wenn Audit ok

- dann befindet sich der Betrieb erneut in der 9-monatigen **Verbesserungszeit** (s.o. *Schritt 2*)

➤ Audit nicht bestanden + kein Vermerk aus Erfolgskontrolle

- dann wird eine erneute Beratung notwendig

➤ Audit nicht bestanden + Vermerk aus Erfolgskontrolle

- dann Sperrung des Betriebs
- **Konsequenz:** Wiedereingliederungsaudit frühestens nach 3 Monaten